

Gewusst wie! Dank Roundup® – erfolgreiche Kontrolle von Zwischenfrüchten

- Die Anwendung mit Roundup® darf ab dem 16.02. erfolgen*
- Ein günstiger Anwendungstermin und die eventuelle Kombination mit mechanischem Verfahren ermöglichen es, die Aufwandmenge auf das notwendige Maß zu begrenzen
- Die hervorragende Formulierung unserer Roundup®-Produkte bildet dabei die Grundlage für eine zuverlässige Wirkung, auch unter ungünstigen Witterungsbedingungen
- Es sollte noch genügend grüne Blattmasse zur Aufnahme des Wirkstoffes vorhanden sein. Die Roundup®-Anwendung sollte immer vor einem Schröpfschnitt erfolgen
- Sind die Pflanzen noch vital, aber die Blätter überwiegend abgefroren, muss vor der Anwendung auf einen ausreichenden Wiederaustrieb gewartet werden
 - Insbesondere bei Arten mit Speicherorganen, wie dem Örtlich, ist das für eine optimale Wirkung wichtig
- Bei schwerer bekämpfbaren Arten, z. B. Kleearten, Wicken und Buchweizen, verbessert eine mechanische Verletzung der Pflanzen vor der Anwendung die Wirkung von Roundup®
 - Der Einsatz einer Walze ist zu diesem Zweck gut geeignet
- Die Aufwandmenge sollte sich nach der Pflanzenart richten, die am schwersten zu kontrollieren ist – dabei sollte auch die Altverunkrautung beachtet werden
 - Einige Kleearten, besonders Weißklee, können auch bei voller Aufwandmenge nicht immer ausreichend kontrolliert werden
- Bei überwiegend schwer bekämpfbaren Arten und kräftigem Zwischenfruchtbestand sollte auf eine Mischung mit AHL verzichtet werden

*Bei Meldung als ÖVF, Vorgaben der Bundesländer beachten.

Zuverlässige Mischungspartner in der Vorsaats- / im Vorauflauf

Roundup®-Produkte sind in Ackerbaukulturen zugelassen zur Anwendung im Vorsaats- bzw. Nachsaats-/Vorauflaufverfahren (bis BBCH 03 der Kultur, Keimwurzel noch nicht ausgetreten). Ausgenommen von der Zulassung im Nachsaats-/Vorauflaufverfahren ist Winterraps.

Segment/Kultur	Wirkstoff/Wirkstoffkombinationen
Getreide	Chlortoluron / Flufenacet / Flufenacet + Diflufenican / Flurtamone + Diflufenican / Pendimethalin / Pendimethalin + Flufenacet / Prosoflocarb
Kartoffeln	Clomazone / Metosulam / Aclonifen / Metribuzin / Prosoflocarb
Mais	Pendimethalin / Dimethenamid-P / Aclonifen / Metosulam / Metosulam + Flufenacet / Isoxaflutole + Thiencarbazone / S-Metolachlor
Zuckerrüben	Chloridazon + Quinmerac
Mischbarkeit mit AHL	
Einjährige Unkräuter und Ungräser	Bis zu 100 % der Wassermenge können durch AHL ersetzt werden
Quecken und andere mehrjährige Unkräuter und Ungräser	Bis zu 33 % der Wassermenge können durch AHL ersetzt werden
Roundup®REKORD ist vor dem Mischen mit AHL in Wasser aufzulösen (1 Teil Roundup®REKORD : 3 Teile Wasser)	

Die Liste der potenziellen Mischungspartner bezieht sich auf die physikalische Mischbarkeit. Aktuelle Zulassungssituation der Wirkstoffe beachten!

- Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen.
- Die Anwendungsbestimmungen und -auflagen sind zu beachten.



Empfohlene Aufwandmengen je Hektar in Abhängigkeit von der Verunkrautung

Gräser	Zweikeimblättrige	Kulturarten
Aufwandmenge von 1,50 – 2,25l/ha Roundup®PowerFlex oder 1,0 – 1,5kg/ha Roundup®REKORD		
Ackerfuchsschwanz	Ackersenf	Ausfallgetreide
Blutfingerhirse	Ackerstiefmütterchen bis 6 Blätter	Ausfallraps bis 10 cm Höhe
Borstenhirse	Echte Kamille < 6 Blätter	Ölrettich bis 5 cm Höhe
Einjähriges Rispengras	Kornblume < 6 Blätter	
Flughafer	Vogelmiere	
Trespearten	Weißer Gänsefuß < 6 Blätter	
Weidelgräser bis Bestockung		
Windhalm		
Aufwandmenge von 2,25 – 3,00l/ha Roundup®PowerFlex oder 1,5 – 2,0kg/ha Roundup®REKORD		
Quecke < 30 Schosse/m ²	Ehrenpreisarten	Phacelia
Weidelgräser im Schossen	Klettenlabkraut > 6 Blätter	Ölrettich bis 10 cm Höhe
Hühnerhirse bis Schossen	Klatschmohn	
	Taubnesselarten	
Aufwandmenge von 3,00 – 3,75l/ha Roundup®PowerFlex oder 2,0 – 2,5kg/ha Roundup®REKORD		
Hühnerhirse ab dem Schossen	Ackerstiefmütterchen > 6 Blätter	Ausfallraps bis 15 cm Höhe
Quecke > 30 Schosse/m ²	Ampferarten	Lupinen
Rotschwingel	Echte Kamille > 6 Blätter	Ölrettich bis 15 cm Höhe
Weidelgräser, überjährig, ältere Pflanzen	Kornblume > 6 Blätter	Wicken
	Storchschnabel, schlitzbältriger	
	Weißer Gänsefuß > 6 Blätter	
Schwer kontrollierbare Unkrautarten, beste Erfolge mit 3,75l/ha Roundup®PowerFlex oder 2,5kg/ha Roundup®REKORD*		
		Ausfallraps über 15 cm Höhe
		Ölrettich, Altverunkrautung mit geringer Blattmasse

* Zusätzlich auf optimale Applikationsbedingungen achten.